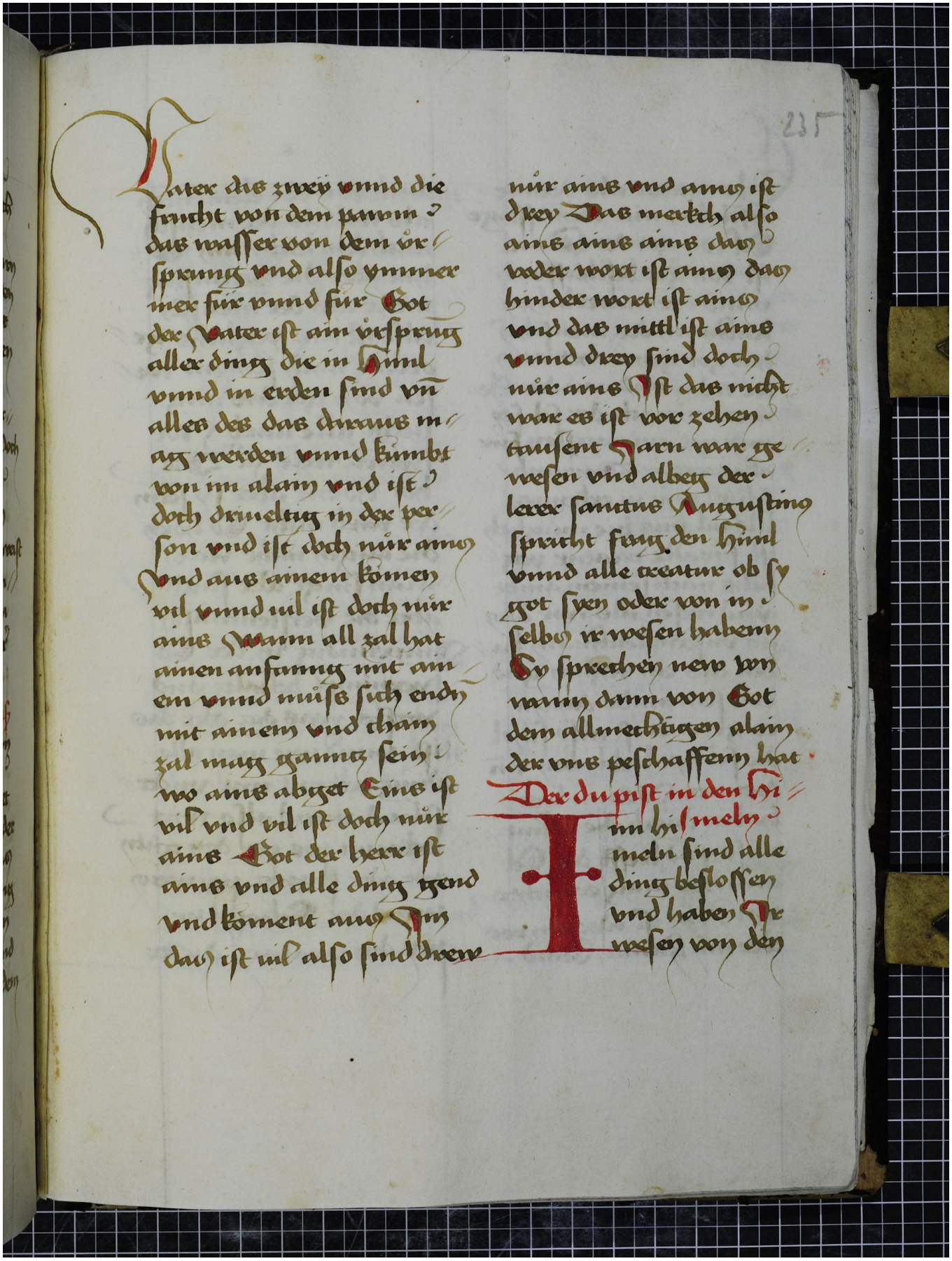
PSALTER. HEINRICH VON ST. GALLEN. IRMART ÖSER. BRUDER FRIEDRICH OCIST. INNOZENZ III. NIKOLAUS VON KUES

3. Viertel 15. Jh. (nach 1452) Seite 235r

Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30330
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



Vater das zwey vnnd die
frucht von dem pawm
das wasser von dem vr
sprung vnd also ymmer
mer für vnnd für Got
der Vater ist ain vrsprung
aller ding die in Himl
vnnd in erden sind vn̄
alles des das daraus m
ag werden vnnd kumbt
von im alain vnd ist
doch drivelig in der per
son vnd ist doch nur ains
Vnd aus ainem komen
vil vnnd vil ist doch nur
ains Wann all zal hat
ainen anfanng mit ain
em vnnd muss sich endn
mit ainem vnd chain
zal mag gantz sein
wo ains abget Eins ist
vil vnd vil ist doch nur
ains Got der herr ist
ains vnd alle ding gend
vnd koment aus Im
das ist vil also sind drew
nur ains vnd ains ist
drey Das merkch also
ains ains ains das
vader wort ist ains das
hinder wort ist ains
vnd das mittl ist ains
vnnd drey sind doch
nur ains Ist das nicht
war es ist vor zehen
tausent Jarn war ge
wesen vnd albeg der
lerer sanctus Augustinus
spricht frag den Himl
vnnd alle creatur ob sy
got syen oder von in
selbs ir wesen habenn
Sy sprechen new von
wann dann von Got
dem allmechtigen alain
der vns peschaffenn hat

Der du pist in den Hi
mln hi
meln sind alle
ding beslossen
vnd haben Ir
wesen von den